

ELM-Wegleitung

Diese Wegleitung soll als Kurzinstruktion resp. Checkliste verstanden werden. Das ausführliche Handbuch ist in P-Office selbst im Menu unter Handbücher zu finden.

1. Lohndatenübermittlung starten

Klicken Sie in P-Office im Menu Lohn auf die Lohndatenübermittlung. Bei Korrekter Installation und genügenden Rechten erscheint folgendes Fenster:

ELM-Transmitter V10.0.0.1 (Richtlinien für Lohndatenübermittlung V4.0) D

Absender Empfänger Journal Drucklisten Verbindungstests, Einstellungen und Werkzeuge

Infos
Mandant = swdecV4
Session = C:\PROJEKTE\PO_V10_DCG

Beschreibung Lohnmeldung

Abrechnungsperiode
Jahr: 2013 Monat: 01 Monatsmeldung

Kontaktperson
Name: Muster Hans
E-Mail: info@muster.ch
Telefon: 031 999 99 99
Mobil: 079 999 99 99

Bemerkung

Ersatzmeldung
Zu ersetzende Lohnmeldung

Protokoll
Protokoll für Lohnmeldung.

löschen
speichern
kopieren

Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden online Testmeldung

Wird der Transmitter zum ersten Mal gestartet, werden zuvor die nötigen Zertifikate installiert. Quittieren Sie diese Vorgänge entsprechend.

2. Jahres- resp. Monatsmeldung definieren

Unter Beschreibung Lohnmeldung/Abrechnungsperiode wird mit dem Feld Monatsmeldung bestimmt, ob einer Jahres- resp. Monatsmeldung folgend soll.

Jahresmeldungen sind:

- AHV – Lohnbescheinigung
- FAK – Abrechnung
- UVG - Jahresabrechnung
- UVGZ - Jahresabrechnung
- KTG – Abrechnung
- BVG – Abrechnung
- Einsenden der Lohnausweise an die Steuerverwaltungen
- jährlichen Erhebungen des Bundesamtes für Statistik

Monatsmeldungen sind:

- AHV – Eintritts- Mutations- und Austrittsmeldungen (EMAs)
- QST – EMAs
- QST – Abrechnung und Korrekturen
- Einsenden der Lohnausweise an die Steuerverwaltungen

3. Empfänger bestimmen

Hinweis: Damit eine Institution Lohndaten empfangen kann, muss diese entsprechend in der Lohnbuchhaltung unter Institutionen erfasst worden sein. Versicherungsnummer, Kundennummer, Vertragsnummer, Abrechnungsnummer etc. müssen gemäss Institution korrekt erfasst worden sein. Bei Fragen wenden Sie sich an die entsprechende Institution und verlangen dort ein entsprechendes ELM-Versicherungsprofil. Institutionen, welche Lohndaten nicht mit ELM empfangen können, dürfen nicht als Empfänger bestimmt werden, dies würde Fehlermeldungen auslösen, mit denen Sie wohl nicht viel anfangen können.

Empfängerwahl bei Jahresmeldungen

Ist im Register „Absender“ bei der Abrechnungsperiode das Feld Monatsmeldung deaktiviert ist die Empfängerwahl auf jene Institutionen beschränkt, welche Jahresmeldungen empfangen können. Bei den Familienausgleichskassen stehen nur jene Kantone zur Auswahl, welche bei den institutionellen Angaben im zutreffenden Kalenderjahr erfasst worden sind.

Hinweis: Alle Drucklisten, welche mittels des ELM-Transmitters generiert werden können, basieren auf dem Instanzdokument (Lohnmeldepaket), welches durch den Sendevorgang erzeugt wird. Es können also nur Drucklisten erstellt werden, dessen Daten durch den Sendevorgang ins Paket aufgenommen wurden. **So kann z.B. nur dann ein Lohnausweis generiert werden, wenn die kantonale Steuerverwaltung vor dem Sendevorgang als Empfänger zugeschaltet wurde.**

Zuschalten sämtlicher in dieser Gruppe befindlichen Empfänger

Wegschalten sämtlicher in dieser Gruppe befindlichen Empfänger

Einzelne Empfänger zu- resp. wegschalten

Empfängerwahl bei Monatsmeldungen

Ist im Register „Absender“ bei der Abrechnungsperiode das Feld Monatsmeldung aktiviert ist die Empfängerwahl auf jene Institutionen beschränkt, welche Monatsmeldungen empfangen können. Bei den Quellensteuernkantonen stehen nur jene Kantone zur Auswahl, welche bei den institutionellen Angaben im zutreffenden Kalenderjahr erfasst worden sind.

ELM-Transmitter V10.0.0.1 (Richtlinien für Lohndatenübermittlung V4.0) D

Absender Empfänger Journal Drucklisten Verbindungstests, Einstellungen und Werkzeuge

Versicherungen
 AHV UVG UVGZ KTG

FAK (Familienausgleichskassen)
 AG AI AR BE BL BS FR GE GL GR JU LU NE
 NW OW SG SH SO SZ TG TI UR VD VS ZG ZH

Weitere
 Kantonale Steuerverwaltung Bundesamt für Statistik

QST (Quellensteuernkantone)

Kanton	Arbeitsplatz ID	QST-ID	Kanton	Arbeitsplatz ID	QST-ID
BE	1	12341234	BE	2	12341234
FR	12345678	12341234	GE	Genf	12341234
VD	VD	12341234			

Protokoll
p12- zertifikat nicht
nicht finden.

löschen
speichern
kopieren

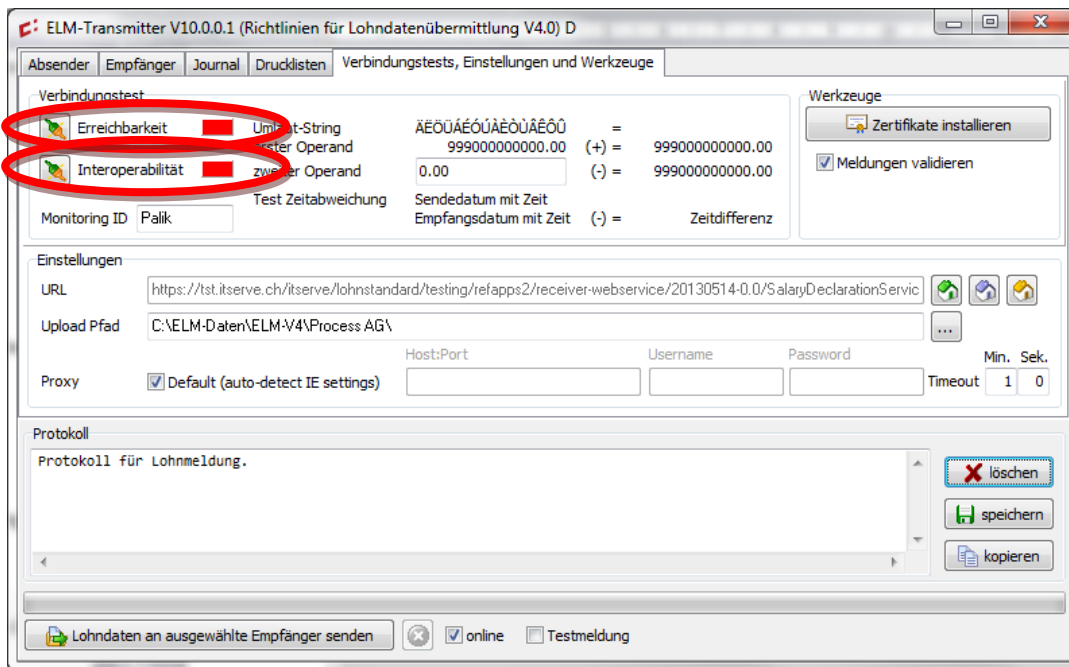
Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden online Testmeldung

Falls mehr Kantone erfasst wurden als hier angezeigt werden können, kann mit dieser Scroll-Funktion die Ansicht nach oben respektive unten verschoben werden.

4. Verbindung testen

Im Register Einstellungen finden Sie die beiden Funktionen „Erreichbarkeitstest“ und „Interoperabilitätstest“.

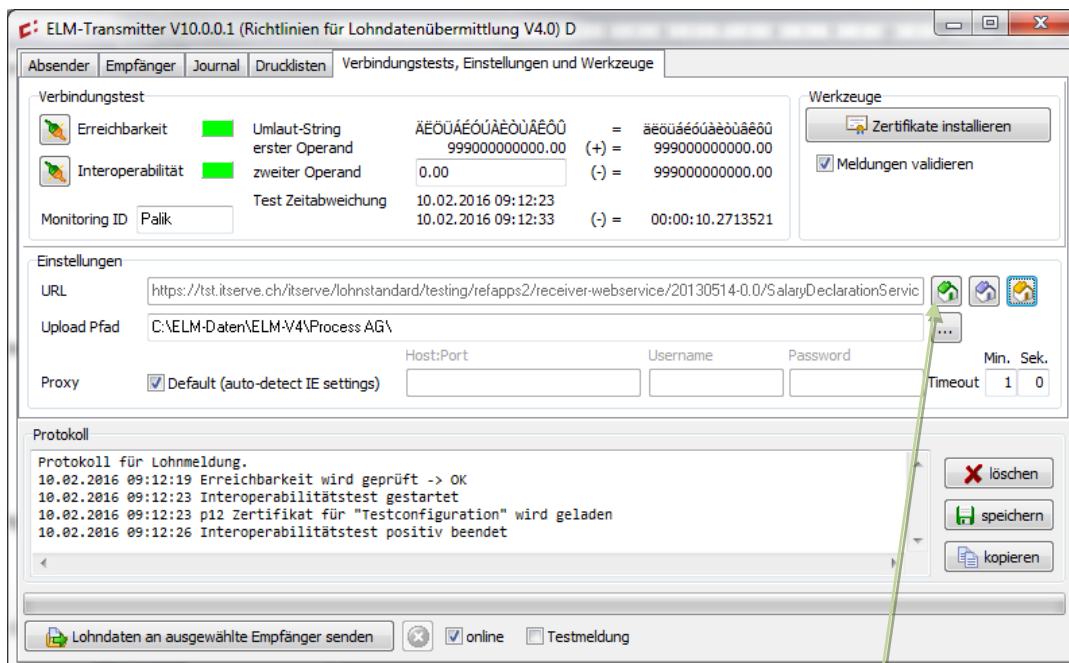
Vor dem Verbindungstest sieht das ELM-Transmitterfenster wie folgt aus:



Klicken Sie auf „Erreichbarkeitstest“ respektive „Interoperabilitätstest“, um die Verbindung zu testen.

4.1 Verbindungstest mit Erfolg abgeschlossen

Ist der Verbindungstest erfolgreich, sieht das Fenster wie folgt aus:



Standard URL

Diese URL ist zu verwenden, um Lohndaten an den Distributor zu senden.

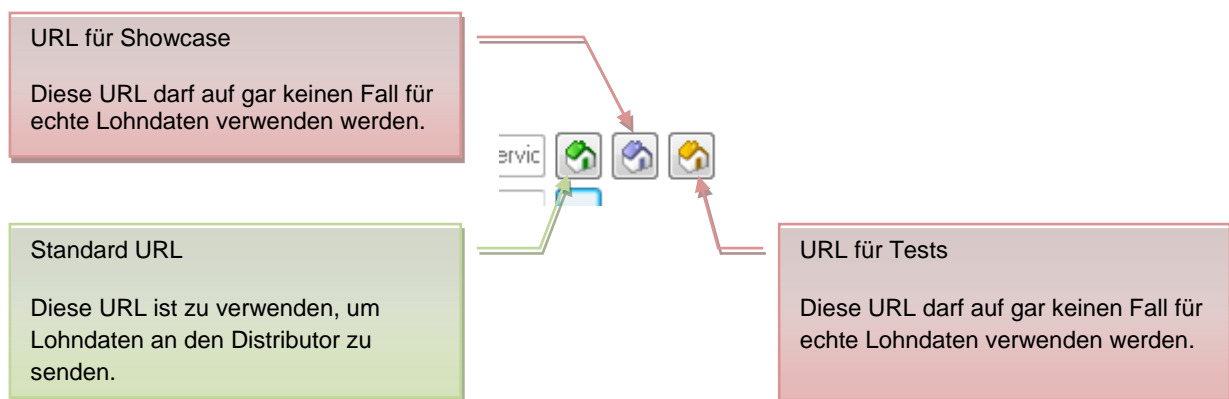
4.2 Verbindungstest ohne Erfolg abgeschlossen

Ist der Verbindungstest nicht erfolgreich gibt es verschiedenes zu kontrollieren:

- Klicken Sie auf Standard URL, um sicher zu gehen, dass Sie den richtigen Server ansprechen.
- Kontrollieren Sie, ob der Upload Pfad existiert und ob Sie darin die nötigen Lese- und Schreibrechte besitzen.
- Hat der Erreichbarkeitstest geklappt, nicht aber der Interoperabilitätstest, ist vermutlich Ihre Systemuhr nicht korrekt eingestellt. Die Systemuhr darf nicht mehr als 5 Minuten von der Serveruhr abweichen. Ansonsten ist die Ursache beim Installieren der Zertifikate zu suchen, dazu brauchen Sie dann vermutlich Unterstützung von einer Fachperson.
- Funktioniert trotz allem weder der Erreichbarkeitstest noch der Interoperabilitätstest, ist davon auszugehen, dass die Internetverbindung nicht in Ordnung ist. Auch hierzu müsste dann wohl eine Fachperson hinzugezogen werden.

Wichtiger Hinweis zur URL

Mit der URL wird die Internetadresse definiert, auf welcher der Receiver (Empfänger, resp. Distributor) zu finden ist. Das Eingabefeld ist aus Sicherheitsgründen nur durch das Anklicken eines der drei Häuschen mutierbar. So können nur zweckgebundene und vordefinierte URLs gewählt werden.



Um echte Lohndaten zu senden darf nur die Standard URL verwendet werden. Echte Lohndaten sind Lohndaten von lebenden Personen, also die Lohndaten die im Unternehmen zwecks Lohnbuchhaltung entstehen. Unechte Lohndaten sind Lohndaten mit fiktiven Personen und dienen der Prüfung der Funktionalität der Lohnbuchhaltung oder der Vorführung und Schulung.

Es dürfen auf gar keinen Fall echte Lohndaten an die URLs für Showcase und Test gesendet werden. Damit würde ein Datenschutzvorfall ausgelöst welcher mit erheblichen Kosten verbunden sein wird.

5. Senden mit aktiver Testmeldung

Ist Testmeldung aktiviert, werden alle Sendungen bei allen Empfängern als Testmeldung markiert und anschliessen wieder gelöscht. **Testmeldungen gelten als „nicht übermittelt“.**

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1 (Richtlinien für Lohndatenübermittlung V4.0) D' application. The 'Verbindungstest' tab is active, displaying test results for 'Erreichbarkeit' and 'Interoperabilität'. The 'Einstellungen' tab is also visible, showing the URL 'https://tst.itserve.ch/itserve/lohnstandard/testing/refapps2/receiver-webservice/20130514-0.0/SalaryDeclarationServic' and the upload path 'C:\ELM-Daten\ELM-V4\Process AG\'. The 'Protokoll' section shows a log of test activities. At the bottom, the 'Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden' button is visible, along with checkboxes for 'online' and 'Testmeldung', which is circled in red.

Aktivieren Sie nun das Register „Absender“, stellen Sie die richtige Abrechnungsperiode ein, füllen Sie die Felder bezüglich Kontaktperson aus und klicken dann anschliessen auf „Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden“.

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1 (Richtlinien für Lohndatenübermittlung V4.0) D' application with the 'Absender' tab selected. The 'Infos' section shows 'Mandant = swdecQ4' and 'Session = C:\PROJEKTE\PO_V10_DCG'. The 'Beschreibung Lohnmeldung' section is filled out with 'Abrechnungsperiode' (Jahr: 2014, Monat: 05, Monatsmeldung checked) and 'Kontaktperson' (Name: Marcel René Müller, E-Mail: ProcessAG@xxxx.ch, Telefon: 041 345 23 87). The 'Ersatzmeldung' section is empty. The 'Protokoll' section shows a log of test activities. At the bottom, the 'Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden' button is visible, along with checkboxes for 'online' and 'Testmeldung'.

5.1 Protokoll beachten und allenfalls Fehlermeldungen bearbeiten.

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1' application window. The 'Empfänger' tab is selected, displaying the following information:

- Infos:** Mandant = swdecQ4, Session = C:\PROJEKTE\PO_V10_DCG
- Beschreibung Lohnmeldung:** Abrechnungsperiode: Jahr 2014, Monat 05, Monatsmeldung checkbox.
- Kontaktperson:** Name: Marcel René Müller, E-Mail: ProcessAG@xxxxx.ch, Telefon: 041 345 23 87.
- Ersatzmeldung:** Zu ersetzende Lohnmeldung dropdown menu.

The 'Protokoll' section contains the following log entries:

```

10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_LU -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 003 ist nicht
10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_AG -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 019 ist nicht
10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_BE -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 002 ist nicht
10.02.2016 11:22:01 STV-AFC/BE

10.02.2016 11:22:01 Warnung: Meldung ist plausibel, Code = 2013
10.02.2016 11:22:01 Die Berechnungsperiode der Deklaration (AccountingPeriod) ist nicht gültig
10.02.2016 11:22:01 BFS-OFS

10.02.2016 11:22:01 Warnung: Meldung ist plausibel, Code = 2013
10.02.2016 11:22:01 Die Berechnungsperiode der Deklaration (AccountingPeriod) ist nicht gültig
10.02.2016 11:22:01 *** Job erfolgreich beendet ***
10.02.2016 11:22:01 Online-Sendevorgang beendet
    
```

At the bottom, the 'Quittungen und Kompletierungen' table is visible:

Domäne	Institutions-Ref	Verfahren	Information	Nächste Aufgabe
AHV-AVS	#AHV	PIV	Endempfänger mit der Nummer	Eventuell Stammdaten des Empfängers überprüfen
BFS-OFS		PIV	akzeptiert mit Warnung	Kompletierung ausführen bis 11.02.2016 11:21:5
FAK-CAF	#FAK_AG	PIV	Endempfänger mit der Nummer	Eventuell Stammdaten des Empfängers überprüfen
FAK-CAF	#FAK_BE	PIV	Endempfänger mit der Nummer	Eventuell Stammdaten des Empfängers überprüfen
FAK-CAF	#FAK_LU	PIV	Endempfänger mit der Nummer	Eventuell Stammdaten des Empfängers überprüfen
STV-AFC	BE	PIV	akzeptiert mit Warnung	Alles erledigt, keine weiteren Schritte notwendig
UVG-LAA	#UVG	PIV	Endempfänger mit der Nummer	Eventuell Stammdaten des Empfängers überprüfen

Um das gesamte Protokoll einsehen zu können, muss die Scroll-Funktion (rechts am Rand der Quittungsliste) benutzt werden.

Rote Einträge signalisieren, dass eine Weiterverarbeitung nötig ist, die Spalte „Nächste Aufgabe“ zeigt was zu tun ist. Grüne Einträge signalisieren, dass alles erledigt ist.

Damit hier das gesamte Protokoll eingesehen werden kann folgt eine Kopie des Inhaltes.

Protokoll für Lohnmeldung.

```

10.02.2016 11:21:28 An die eingestellte URL dürfen keine Lohnmeldungen mit Personendaten von lebenden Personen gesendet werden.
10.02.2016 11:21:28 Sie würden damit einen Datenschutzvorfall auslösen welcher mit erheblichen Kosten verbunden sein wird.
10.02.2016 11:21:28 Sind Sie sicher, dass Sie diese URL verwenden wollen? -> Ja
10.02.2016 11:21:39 Erreichbarkeit wird geprüft -> OK
10.02.2016 11:21:41 Online-Sendevorgang gestartet
10.02.2016 11:21:41 Journaleintrag wird erstellt Meldungs-ID = 15 ->OK
10.02.2016 11:21:41 Datenaufbereitung läuft
10.02.2016 11:21:41 RequestContext wird aus Lohndaten gelesen ->OK .
10.02.2016 11:21:41 Job wird aus P-Office gelesen ->OK .
10.02.2016 11:21:41 SalaryDeclaration wird aus P-Office gelesen
10.02.2016 11:21:42 Feld "Sozialversicherungsnummer" bei Personalnummer "06" ist ungültig!
10.02.2016 11:21:42 Feld "Sozialversicherungsnummer" bei Personalnummer "07" ist ungültig! . ->OK
10.02.2016 11:21:44 Erstellung PIV und EIV
    
```


10.02.2016 11:21:44 p12 Zertifikat für "Testconfiguration" wird geladen
 10.02.2016 11:21:47 Lohndeklarationsoperation erfolgreich ausgeführt, Deklarations-ID = 152cab39cda221, Job-Key = 152cab39cda162
 10.02.2016 11:21:47 GetStatusFromDeclareSalary aktResponseJobkey = 152cab39cda162
 10.02.2016 11:21:47 p12 Zertifikat für "Testconfiguration" wird geladen
 10.02.2016 11:21:48 GetStatusFromDeclareSalary operation successfully executed
 10.02.2016 11:21:48 Validierung und Plausibilisierung sind abgeschlossen, die Meldung ist valid und plausibel
 10.02.2016 11:21:59 GetStatusFromDeclareSalary aktResponseJobkey = 152cab39cda162
 10.02.2016 11:21:59 p12 Zertifikat für "Testconfiguration" wird geladen
 10.02.2016 11:22:01 GetStatusFromDeclareSalary operation successfully executed
 10.02.2016 11:22:01 Validierung und Plausibilisierung sind abgeschlossen, die Meldung ist valid und plausibel ->OK
 10.02.2016 11:22:01 Rückmeldung wird in Journal eingetragen ->OK
 10.02.2016 11:22:01 Quittungen und Komplettierungen werden verarbeitet
 10.02.2016 11:22:01 Plausibilitätsstatus = OK
 10.02.2016 11:22:01 Information: Meldung ist akzeptiert, Code = 3202
 10.02.2016 11:22:01 Folgende Steuerbehörden wurden nicht beliefert: LU_EX
 10.02.2016 11:22:01 AHV-AVS/#AHV -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 003.000 ist nicht gekoppelt
 10.02.2016 11:22:01 UVG-LAA/#UVG -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) S1000 ist nicht gekoppelt
 10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_LU -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 003 ist nicht gekoppelt
 10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_AG -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 019 ist nicht gekoppelt
 10.02.2016 11:22:01 FAK-CAF/#FAK_BE -> Endempfänger mit der Nummer (InsuranceID/BranchNumber) 002 ist nicht gekoppelt
 10.02.2016 11:22:01 STV-AFC/BE

 10.02.2016 11:22:01 Warnung: Meldung ist plausibel, Code = 2013
 10.02.2016 11:22:01 Die Berechnungsperiode der Deklaration (AccountingPeriod) ist nicht gültig
 10.02.2016 11:22:01 BFS-OFS

 10.02.2016 11:22:01 Warnung: Meldung ist plausibel, Code = 2013
 10.02.2016 11:22:01 Die Berechnungsperiode der Deklaration (AccountingPeriod) ist nicht gültig
 10.02.2016 11:22:01 *** Job erfolgreich beendet ***
 10.02.2016 11:22:01 Online-Sendevorgang beendet

Aus dem Protokoll sind nun folgende Informationen zu entnehmen:

- Die Steuerbehörde des Kantons Luzern (LU) ist nicht beliefert worden. Das bedeutet, dass die Mitarbeiter, welche im Kanton Freiburg wohnen, mit ihrer Steuererklärung auch den Lohnausweis senden müssen. Der Kanton EX gibt es nicht wirklich, damit wird der Wohnort von Personen gekennzeichnet die den Wohnsitz nicht in der CH haben.
- AHV: Meldet, dass die Ausgleichskasse mit der angegebenen Nummer nicht gekoppelt ist, folglich als Empfänger nicht erreicht werden kann. Folglich muss in den Versicherungen die Nummer überprüft und korrigiert werden. Womöglich ist eine Ausgleichskasse tatsächlich noch nicht gekoppelt, folglich müssten dann die Abrechnungen postal erfolgen.
- FAK: dito
- UVG: dito
- STV: Die Steuerverwaltung des Kanton Bern hat die Meldung zwar akzeptiert, meldet aber dass die Angabe des Abrechnungsjahres nicht dem aktuellen Meldejahr entspricht.
- BFS: dito

Aus den Quittungen und Komplettierungen sind folgende Informationen zu entnehmen:

- AHV: siehe Protokoll
- BFS: der Empfang ist akzeptiert und muss aber noch quittiert werden
- FAK: siehe Protokoll
- UVG: siehe Protokoll

Wie dann quittiert wird, ist beim definitiven Senden beschrieben.

Sorgen Sie nun dafür, dass alle Empfänger ihre Daten akzeptieren indem Sie die angezeigten Erfassungsfehler korrigieren oder nicht erreichbare Endempfänger ausschliessen.

6. Senden mit inaktiver Testmeldung

Liegen keine Fehler mehr vor, kann die Testmeldung deaktiviert werden.

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1' window. The 'Absender' tab is active, showing 'Empfänger' selected. The 'Infos' section displays 'Mandant = swdecQ4' and 'Session = C:\PROJEKTE\PO_V10_DCG'. The 'Beschreibung Lohnmeldung' section includes 'Abrechnungsperiode' (Jahr: 2014, Monat: 05) and 'Kontaktperson' (Name: Marcel René Müller, E-Mail: ProcessAG@xxxxx.ch, Telefon: 041 345 23 87). The 'Protokoll' section is empty. At the bottom, the 'Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden' button is highlighted with a red circle, and the 'online' checkbox is checked, while the 'Testmeldung' checkbox is unchecked.

Protokoll leeren anklicken (freiwillig)

Danach auf „Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden“ klicken

Das gewünschte Resultat sieht dann wie folgt aus:

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1' window after the transmission. The 'Infos' section displays 'Mandant = langisch' and 'Session = C:\PROJEKTE\PO_V10_DCG'. The 'Beschreibung Lohnmeldung' section includes 'Abrechnungsperiode' (Jahr: 2014, Monat: 02) and 'Kontaktperson' (Name: Marcel René Müller, E-Mail: ProcessAG@xxxxx.ch, Telefon: 041 345 23 87). The 'Protokoll' section contains the following log entries:
10.02.2016 12:16:22 Information: Meldung ist akzeptiert, Code = 3202
10.02.2016 12:16:22 Folgende Steuerbehörden wurden nicht beliefert: FR_FR_EX
10.02.2016 12:16:22 *** Job erfolgreich beendet ***
10.02.2016 12:16:22 Online-Sendevorgang beendet
The 'Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden' button is highlighted with a red circle, and the 'online' checkbox is checked, while the 'Testmeldung' checkbox is unchecked. The 'Quittungen und Komplettierungen' section shows a table with the following data:

Domäne	Institutions-Ref	Verfahren	Information	Nächste Aufgabe
AHV-AVS	#AHV	PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:1
BFS-OFS	#AHV	PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:1
UVG-LAA	#UVG	PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:1

The 'BFS-OFS' section shows a warning: 'Warnung: Meldung ist plaus Die Berechnungsperiode der'.

7. Komplettieren und Freigeben einer Lohnmeldung

Alle Empfänger die eine Komplettierung und Freigabe erwarten haben eine URL, einen Key und ein Passwort zurückgesendet welche hinter jeder Quittung verborgen gespeichert wurden. Unerledigte Quittungen werden rot dargestellt, erledigte grün. Empfänger die keine Komplettierung erwarten werden ebenfalls grün dargestellt.

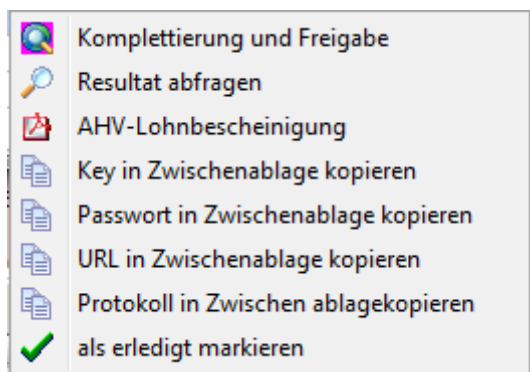
Eine Komplettierung kann mit einem Doppelklick auf dem zu komplettierenden Eintrag gestartet werden. Damit wird Ihr Internetexplorer gestartet um sich beim zutreffenden Empfänger einzuloggen. Key und Passwort werden automatisch übermittelt. Folgen Sie nun den Anweisungen des Empfängers.

Hinweis: Sind AHV und FAK bei der gleichen Ausgleichskasse, wird mit dem Quittieren der AHV die FAK auch mit quittiert, daher muss die FAK nicht noch einmal Quittiert werden.

Nachdem die Komplettierung und Freigabe ausgeführt wurde wird automatisch eine Resultatabfrage gestartet, ist diese erfolgreich wird der Eintrag grün dargestellt und der Prozess ist für diesen Empfänger beendet.

Drop-Down-Menu

Mit der rechten Maustaste kann pro Eintrag folgendes Menu gestartet werden.



Damit lässt sich die Komplettierung und Freigabe ebenfalls ausführen und falls nötig lässt sich die Resultatabfrage separat ausführen.

Passend zum Eintrag steht ein Printdokument zur Verfügung, im hier gezeigten Beispiel ist es die AHV-Lohnbescheinigung.

Sollte die Parameterübergabe für Key, Passwort und URL nicht geklappt haben, können diese in die Zwischenablage kopiert werden und manuell an den entsprechenden Orten im Internetexplorer eingefügt werden.

Rechts neben den Quittungen wird pro Eintrag ein Protokoll geführt dessen Inhalt gegebenenfalls für die Weiterverwendung in einer anderen Applikation in die Zwischenablage kopiert werden kann.

Konnte aus unbekanntem Grund eine Komplettierung nicht ausgeführt werden und soll der Eintrag trotzdem als erledigt markiert werden, kann dies hier manuell ausgeführt werden.

8. Drucklisten

Drucklisten können erst erstellt werden, wenn der Sendevorgang abgeschlossen ist. Und es können nur Drucklisten für jene Institutionen erstellt werden, welche während des Sendevorganges als Empfänger gewählt waren.

8.1 Lohnausweise

Lohnausweise können erst erstellt werden, wenn der Sendevorgang abgeschlossen ist und die Steuerverwaltung als Empfänger während des Sendevorganges aktiv war.

The screenshot shows the 'ELM-Transmitter V10.0.0.1' application window. The 'Drucklisten' tab is selected, displaying a grid of buttons for different document types. The 'Lohnausweis' button and its associated radio options ('linksbündig' and 'rechtsbündig') are highlighted with a red circle. Below the buttons is a 'Protokoll' window showing a log of events, followed by a green bar and a 'Lohndaten an ausgewählte Empfänger senden' button. At the bottom, a table titled 'Quittungen und Komplettierungen' lists the status of various domains.

Domäne	Institutions-Ref	Verfahren	Information	Nächste Aufgabe
AHV-AVS	#AHV	PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:17
BFS-OFS		PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:19
UVG-LAA	#UVG	PIV	akzeptiert mit Warnung	Komplettierung ausführen bis 11.02.2016 12:16:19